

## Der Seniorenbeirat ist seit Oktober 2022 im Amt: Erfolgreiche Bilanz und viele schöne Veranstaltungen

18.12.2023 13:04



Im Oktober 2022 hatte der aktuelle Seniorenbeirat seine Arbeit aufgenommen – und zog nun seine bisherige Bilanz. Die 13 Mitglieder des Seniorenbeirates und die Ersatzmitglieder/Nachrücker starteten nach der konstituierenden Sitzung mit vielen Ideen und hochmotiviert durch.

Bereits im Februar konnten gleich drei Veranstaltungen realisiert werden: Im vollbesetzten Bürgerhaus standen Experten des HVV und VHH dem Publikum in einer Informationsveranstaltung über die neuen Angebote in der Großgemeinde, wie zum Beispiel „hvv hop“, Rede und Antwort. Reges Interesse und viele Fragen bewiesen, wie wichtig Informationen hierzu waren und auch noch sind.

Danach veranstaltete der Seniorenbeirat zusammen mit der Kinder- und Jugendvertretung Henstedt-Ulzburg in der Kulturkate eine Handyschulung für Seniorinnen und Senioren. Vier Schülerinnen und Schüler standen bereit, um den zwölf Besucherinnen und Besuchern Fragen zu deren Handy zu beantworten und um Hilfestellung beim täglichen Gebrauch zu leisten.

„Sicherheit inner- und außerhalb der eigenen vier Wände für Seniorinnen und Senioren“ war ein Vortrag in

Zusammenarbeit mit den Präventionsstellen der Landespolizei Schleswig-Holstein und der Volkshochschule. Trickdiebstahl, Schockanrufe und Internetkriminalität waren nur einige Themen dieses Nachmittags.

Im März und April präsentierte sich der Seniorenbeirat mit einem kleinen Informationsstand im City Center Ulzburg und bei „Henstedt-Ulzburg erwacht“ im Gewerbepark Nord.

„Es war nur logisch, dass der Seniorenbeirat auch beim Gemeindefest im Juni im Bürgerpark vertreten war. Unser Motto war hier ‚Wir haben ein Herz für Senioren‘ und das Glücksrad lockte mit tollen Preisen, wie Besuch eines Cafés oder einer Eisdiele, bis hin zu Hilfe im Garten“,

sagte Magrid Wulff, die die Idee zu diesem Spiel hatte.

„Schade, dass nicht alle Gewinnerinnen und Gewinner ihr Los eingelöst haben“.

Nach dem Erfolg im vergangenen Jahr gab es im September eine Wiederholung des „Oldie-Abends“. Der Entertainer Adrian Gödicke sorgte wieder für gute Stimmung und ging auf Wünsche des Publikums ein. Sein Schwerpunkt lag diesmal auf erfolgreiche Schlager der „Hitparade“.

„Alle Seniorinnen und Senioren kannten diese Sendung nur zu gut, sangen mit oder schwangen das Tanzbein“,

freute sich das Organisationsteam aus dem Seniorenbeirat.

„Der Abend war wieder ein Highlight in der bis auf den letzten Platz gefüllten Kulturkate.“

Zum ersten Mal wagten sich die Seniorenbeirats-Mitglieder ein „Senioren-Frühstück“ als Jahresabschluss im November anzubieten – mit einem Vortrag des „Weißen Rings“ über Sicherheit im Alter.

„Der Versuch ist gelungen. Zahlreiche Seniorinnen und Senioren ließen sich das Frühstück

schmecken und lauschten interessiert dem Vortrag“,

sagte Barbara Ebert.

„Im nächsten Jahr ist eine Fortsetzung des Frühstücks und der Oldie Nacht angedacht.“

Aber auch der Seniorenbeirat selbst nahm an einer Veranstaltung teil: Ein Workshop des Sozialministeriums und des Paritätischen zu speziellen Themen rund um ihr Ehrenamt. Dabei ging es unter anderem um Teambuilding, Zusammenarbeit, Konfliktlösungen, Erwartungshaltung und Zielerreichung.

„Jeder von uns hat viel aus diesem Workshop mitgenommen und es hat noch dazu riesigen Spaß gemacht“,

sagte Barbara Schemberger, Mitglied des Vorstandes.

„Wir ‚können‘ aber nicht nur Veranstaltungen“,

wie Barbara Ebert ausführte.

„Bei unseren regelmäßigen Sprechstunden haben wir ein offenes Ohr für die Sorgen der Seniorinnen und Senioren“.

Diese finden jeden dritten Donnerstag im Monat in der Zeit von 9.30 bis 11 Uhr zumeist im Zimmer 1.23 im Rathaus Henstedt-Ulzburg statt und mit Hilfe der Kirchengemeinde St. Petrus Henstedt-Rhen kann der Seniorenbeirat nun auch auf dem Rhen im Drei-Monats-Rhythmus eine Sprechstunde für Seniorinnen und Senioren anbieten. Ab 15 Uhr findet diese im Gemeindehaus auf dem Rhen, Norderstedter Straße 22 statt.

„Nachfolgendes können Sie jederzeit bei uns erhalten“,

erklärte Barbara Ebert und zählte Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Notfallmappe, Notfalkärtchen und Notfallbox auf.

Auch zu den öffentlichen Sitzungen des Seniorenbeirates, die jeden dritten Donnerstag im Monat zumeist im Zimmer 1.22 im Rathaus stattfinden, sind Gäste herzlich willkommen.

„Erfahrungen und Ratschläge werden immer gerne gehört. Wir freuen uns, wenn die Sprechstunden und auch die Sitzungen gut angenommen werden und wir viele Besucherinnen und Besucher begrüßen können“,

meinte Uwe Groth, Vorsitzender des Seniorenbeirates. Jeden Monat gibt es ebenfalls Fahrten vom Rhen zur VR-Bank nach Henstedt-Ulzburg. Die oben genannten Termine werden rechtzeitig in der Presse bekanntgegeben.

„Lassen Sie sich überraschen, was wir für die Seniorinnen und Senioren 2024 alles planen. Eines sei schon verraten: Am 8. Februar 2024 hält Birgit Zimmermann von der Pharmazeutix-Apotheke eine Einführung zum Thema E-Rezept. Ein wichtiges Thema, das uns alle betrifft“,

sagte Barbara Ebert abschließend.